

# Modul 3: Online-Übungen und Formatives Feedback

## Formative Leistungsbeurteilung

### Definition

Leistungsbeurteilung während des Lernprozesses, die **nicht wertend** im Sinne von Noten ist, sondern nur **rückmeldend-informativ** und die für die Schüler:innen zur Gestaltung des weiteren Lernprozesses genutzt werden kann

Die in der Schule am häufigsten praktizierte wertende Leistungsbeurteilung nennt man im Gegensatz dazu **summativ**.



### Kurz & Knapp:

- **Formative Assessment (FA) bedeutet zielgerichtete, kriteriengeleitete individuelle Beurteilung, die von den Lernenden für den weiteren Lernprozess genutzt wird.**
- **FA hat Auswirkungen auf die Form der Leistungsbewertung, die Feedbackkultur, die Lehrerrolle und individualisiertes Lernen.**
- **Lehrende sollten in Zukunft vielmehr als Begleiter und Coach gesehen werden und sich von der Vorstellung verabschieden, dass Lernerfolg im Gleichschritt stattfindet.**

Gesellschaftliche Entwicklung

Quelle

## Audio-Feedback mit hyFee



Mit der App **hyFee** kann man sehr leicht Audio-Feedback und andere Feedbackarten aufzeichnen und sie unkompliziert den Schüler:innen weitergeben.



## Stimmen von Schüler:innen zum Audio-Feedback

### Englisch Leistungskurs, Stufe 11, Feedback zu Klausuren

Begleitet wird das (sprachliche) Feedback [von dieser Seite mit Erläuterungen](#).

Das mündliche Feedback vermittelt dass der Lehrer sich intensiv mit der Klausur beschäftigt hat und man kann besser nachvollziehen wie die Note die auf dem Papier steht zustande kommt

---

Weil man genau weiß, welche Fehler gemeint sind und Sie uns in der Sprachaufnahmen bereits Tipps zur Verbesserung geben und auch Seiten im Internet vorschlagen auf denen man seine Fehler verbessern kann.

---

Durch die kurze Erklärung zu den wichtigen Fehlern ist mir klarer, was genau gemeint ist und welche fehler am stärksten gewichtet sind.

---

Ich finde es gut, weil man nicht mehr so lange braucht um die Fehler zu verstehen. Manchmal muss man sozusagen raten und rätseln was genau gemeint ist, aber bei dem Audio werden die Fehler ausführlich erklärt.

---

Durch kleine Erläuterungen, weiß man schnell, woran man arbeiten kann und was man schon gut kann. Außerdem motiviert mich, dass dieses Feedback sehr persönlich ist.

---

Das Audio ist ausführlicher.

---

Es fällt mir leichter, meine Verbesserung mit dem Audiofeedback zu machen, denn ich verstehe viel besser, was ich falsch gemacht habe. Nur mit den Kürzeln auf dem Blatt fällt es mir oft schwer nachzuvollziehen, wo der eigentliche Fehler liegt (besonders bei Grammatik- oder Ausdruckfehlern). Durch das zusätzliche Audiodeefback kann ich nachvollziehen, was genau verbessert werden muss.

---

Dadurch das Sie die einzelnen Fehler durchgegangen sind und Verbesserungsvorschläge gegeben haben konnte ich persönlich meine Fehler besser nachvollziehen. Auch weil Sie nur über gezielte

und häufig vorkommende Fehler gesprochen haben ist man generell motivierter diese zu verbessern weil es nicht so viel Arbeit ist wie die ganze Klausur nochmal neu zu schreiben.

---

Mir hat das Audiofeedback erstaunlich mehr gebraucht, da man dabei sehr gut den Fehlern folgen konnte und so diese auch verstanden hat

---

Ich finde es einfacher seine Fehler zu verstehen, wenn der Lehrer sie selber erklärt und nicht nur eine kurze Erklärung oder nur ein Zeichen daneben steht. Außerdem bekommt man schon Ansätze zur Verbesserung, was ich sehr hilfreich finde.

---

Es ist einfacher eine Stimme zu hören und anhand dieser seine Fehler zu verstehen und zu verbessern. Man hat auch mehr Motivation, da es in gewisser Weise persönlicher ist. Mit den Nummer (die gab es zwar schon davor aber trotzdem) ist es generell besser und einfacher die Verbesserung zu machen.

---

Da es durch gleichzeitiges Zuhören und Mitlesen der Fehler in der Klausur besser nachvollziehbar ist.

---

### **Englisch Klasse 10, Audio-Feedback zur Klassenarbeit**

Durch das Audio-Feedback war mir bei jedem Fehler genau klar was der Fehler im Detail überhaupt war und zum ändern auf wie ich ihn verbessern kann. Außerdem ist meine Motivation die gemachten Fehler zu verbessern gestiegen da ich mir vorstellen kann wie viel Arbeit eine solche Korrektur mit individuellem Audio-Feedback macht und ich dieses auf Grund dessen definitiv nutzen möchte.

---

Wenn ich die Fehler die ich in der Arbeit gemacht habe mündlich und persönlich vom Lehrer gesagt bekomme finde ich es irgendwie viel besser und spornt mich mehr an, an meinen Fehlern zu arbeiten

---

Es ist viel persönlicher und man weiß auch direkt was von einem verlangt wird und man versteht besser was man falsch gemacht hat, das es einem kurz erklärt wird oder man weiß wo man schauen soll.

---

Sie erklären, was wie falsch gemacht wurde und sagen welche Quelle man nutzen sollte, so verstehe ich es besser. Außerdem ist es schöner, wenn sie uns das kurz zurückmelden. Dann weiß man auch wie man steht.

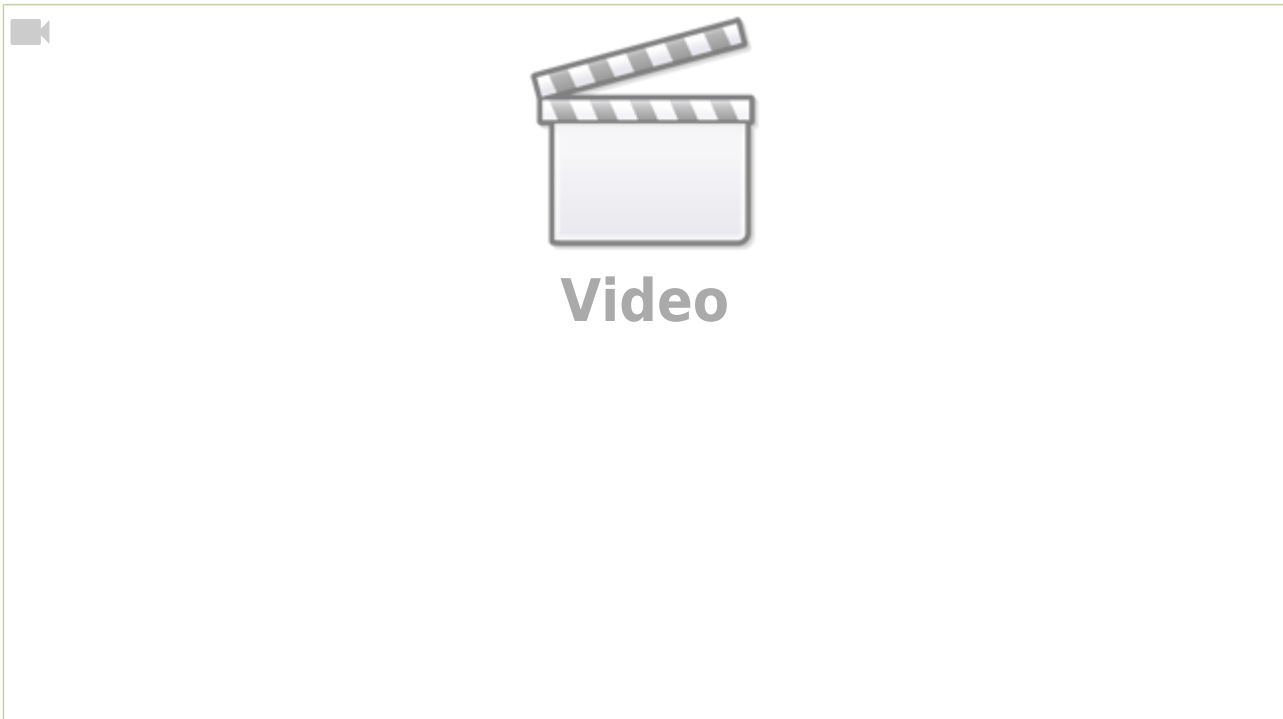
---

Indem Sie einem die Fehler direkt erklären und auch Vorschläge für die Verbesserung machen, ist die Verbesserung viel bewusster und effektiver.

---

Es ist einfacher die Verbesserung zu machen, wenn man erklärt bekommt, was genau man falsch gemacht hat. Zudem ist es so leichter, sich wiederholende Fehler zu erkennen und an diesen zu arbeiten.

## Tutorial



Wirklich aus Fehlern lernen — Die Verbesserung von Klassenarbeiten als Anlass zum individuellen Lernen

## Alternative 1: Audio-Feedback mit der Sprachmemos-App

Die **App „Sprachmemos“** ist auf jedem iPad vorinstalliert und kann sehr schnell und einfach für Sprachaufnahmen verwendet werden. Diese können dann auf verschiedene Arten an Schüler:innen verschickt werden.

## Alternative 2: Audio-Feedback mit Moodle

**Moodle** bietet in **freien Textfeldern** ebenfalls die Möglichkeit, **direkte Sprachaufnahmen** zu machen.

Wenn Sie mit Moodle arbeiten, bietet sich diese Funktion vor allem in der **Aktivität „Aufgabe“**

an, weil Sie hier jede:r Schüler:in individuell ein Sprachfeedback zukommen lassen können.

► [Demonstration am Beamer](#)

## Arbeitsauftrag

### Die Rolle von Feedback in Ihrem Unterricht



1. Besprechen Sie in der Gruppe,
  1. welche Rolle (formatives) Feedback in Ihrem Unterricht spielt,
  2. in welchen Situationen mehr (formatives) Feedback besser wäre, das Sie aber bisher nicht geben und
  3. wo und wie Audio-Feedback die Situation evtl. verbessern könnte.

## Hintergrund und Datenschutz

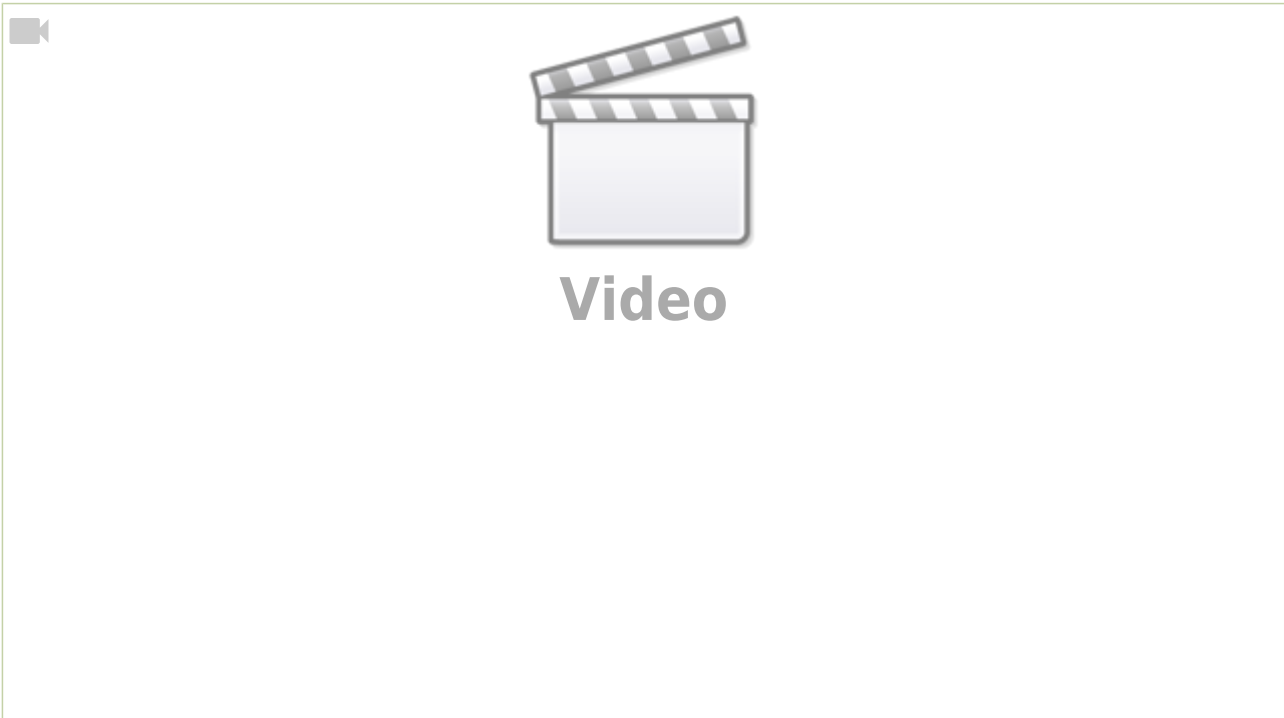
<b>Wo zu finden?</b>	<a href="https://hyfee.de">https://hyfee.de</a>
<b>Anbieter</b>	Christian Mayr, 86441 Zusmarshausen (Lehrerkollege aus Bayern)
<b>Serverstandort</b>	Website: Deutschland App: überträgt Daten nur an einen vom Nutzer/der Nutzerin angegebenen Nextcloud-Server (in der Regel: Schulserver)
<b>Zur Nutzung notwendige Angaben</b>	Zugangsdaten zur schuleigenen Nextcloud Für die App: keine
<b>Details</b>	<p>Zitat aus der <a href="#">Datenschutzerklärung</a>:</p> <p><i>„Die App hyFee NC speichert zur Nutzung der App die eingegebenen Benutzerdaten (NextCloud URL, Benutzername und Passwort) zur nutzereigenen NextCloud verschlüsselt lokal auf dem Gerät. Zu keiner Zeit werden diese Daten zum Anbieter der App übertragen.</i></p> <p><i>Die in der App erstellten Dateien werden temporär zum Hochladen im App-Cache lokal auf dem Gerät gespeichert. Es erfolgt keine dauerhafte Speicherung dieser Daten in der App und auch keine Übertragung zum Anbieter der App.</i></p> <p><i>Der Betreiber von hyFee NC erstellt keine Server-Infrastruktur zur Speicherung und Veröffentlichung der in der App erzeugten Daten bereit. Die Speicherung und Bereitstellung der Daten erfolgt über die nutzereigene Cloud-Infrastruktur (z.B. NextCloud, Google Drive), weshalb auch deren Datenschutzbestimmungen und Nutzungsordnungen gelten.</i></p> <p><i>Sollte auf dem Gerät ein systemweites Cloud-Backup aktiviert sein, sind auch die App-Daten in diesem Backup enthalten. Die Speicherung des Backups erfolgt jedoch unabhängig von hyFee bei dem Hersteller bzw. Anbieter des Geräts. Es gelten die dortigen Geschäfts- und Datenschutzbestimmungen.“</i></p>

# LearningApps



Mit **LearningApps** kann man vorhandene Online-Übungen nutzen oder sehr leicht selbst Online-Übungen erstellen, um so Schüler:innen vielfältige Übungsmaterialien zur Verfügung zu stellen.

## Tutorial



## Arbeitsauftrag

### LearningApps ausprobieren



1. Öffnen Sie die Seite [LearningApps](https://learningapps.org) und stöbern Sie in den vorhandenen Übungen.
2. Benutzen Sie die Funktion „Ähnliche App erstellen“ und probieren Sie die einzelnen Funktionen aus. Speichern müssen Sie noch nicht,
3. Falls Sie schon überzeugt sind, können Sie direkt einen Account erstellen, um Apps auch zu speichern.

## Hintergrund und Datenschutz

<b>Wo zu finden?</b>	<a href="https://learningapps.org">https://learningapps.org</a>
<b>Anbieter</b>	Verein Learningapps, Wolfackerstrasse 33, CH-4658 Däniken

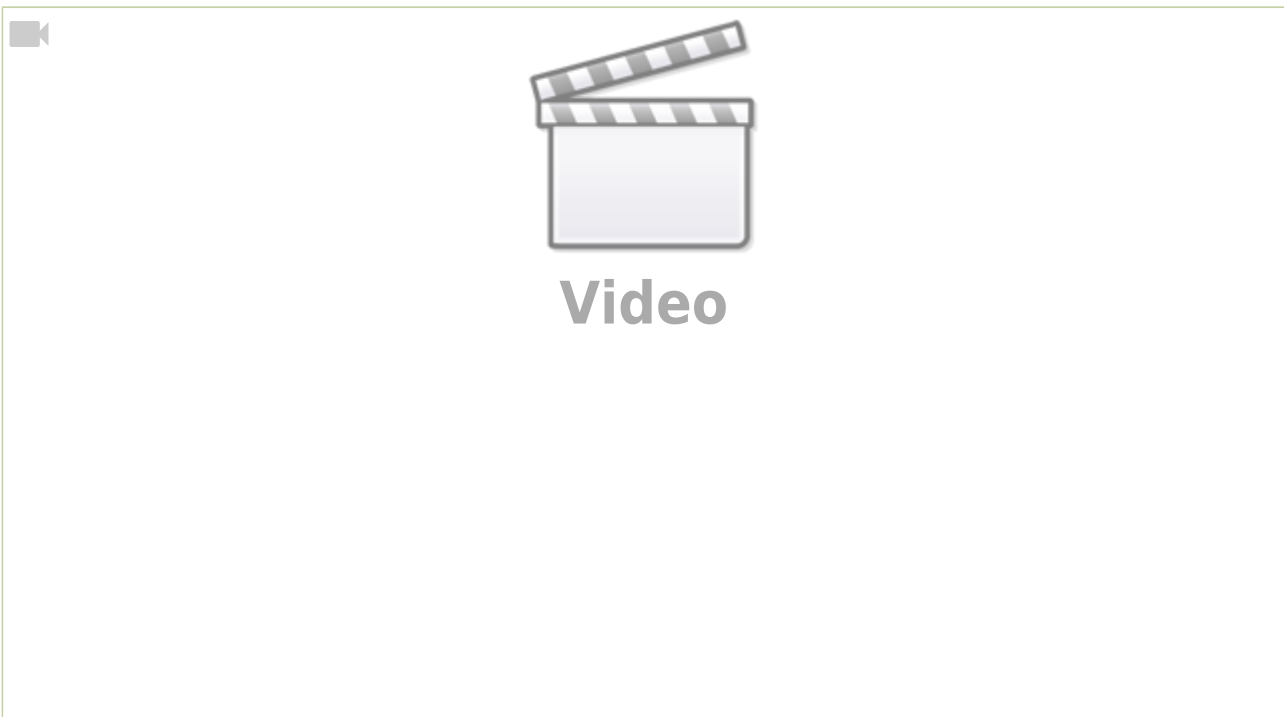
<b>Serverstandort</b>	Deutschland
<b>Zur Nutzung notwendige Angaben</b>	<b>Nur Nutzung:</b> Keine <b>Registrierung durch Lehrer:in</b> (zur Speicherung von Apps oder zum Erstellen eigener Apps): E-Mailadresse <b>Schüler:innen:</b> Keine
<b>Details</b>	Zitat aus der <a href="#">Datenschutzerklärung</a> :  „LearningApps.org behandelt personenbezogene Daten vertraulich und gibt grundsätzlich keine personenbezogenen Daten an Dritte weiter.“

## Plickers



Mit **Plickers** kann man im Klassenraum oder online Fragen an die Lerngruppe stellen und so einen Überblick bekommen, wie gut Inhalte verstanden wurden.

## Tutorial



## Arbeitsauftrag

### Plickers kennenlernen



1. Falls Sie Plickers angesprochen hat, schauen Sie sich in der Praxisphase das obige Video an und überlegen Sie, wie Sie Plickers in Ihrem Unterricht einsetzen würden.

## Hintergrund und Datenschutz

<b>Wo zu finden?</b>	<a href="https://www.plickers.com">https://www.plickers.com</a>
<b>Anbieter</b>	Plickers Inc., 414 Brannan St San Francisco, CA, 94107-1714 United States
<b>Serverstandort</b>	USA
<b>Zur Nutzung notwendige Angaben</b>	<b>Lehrer:in:</b> Name und E-Mailadresse <b>Schüler:innen:</b> Keine ( <b>WICHTIG:</b> Geben sie KEINE Klarnamen Ihrer Schüler:innen an, sondern Pseudonyme („Schüler Eins“ etc.)
<b>Details</b>	<p><b>When students use Plickers cards:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• We collect nothing but the answers they submit in response to multiple-choice questions.</li><li>• The Plickers app processes images locally and immediately discards them, so images are not transmitted, collected, or stored in any way.</li></ul> <p><b>When students use <a href="https://my.plickers.com">my.plickers.com</a>:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• When a student enters their unique code into Plickers, we send the code to our server and use it to associate the student's device with the correct student record in your class.</li><li>• We collect only:<ul style="list-style-type: none"><li>◦ Unique student code</li><li>◦ IP address</li><li>◦ Session token</li><li>◦ Online status/presence</li><li>◦ Basic usage data</li><li>◦ Referrer information</li><li>◦ User-Agent information</li><li>◦ Answers submitted in response to multiple-choice questions</li></ul></li></ul> <p><b>Policy Statements:</b></p> <hr/> <p><b>1. Collection, Storage, Use, and Disclosure of Student Data</b></p> <p>Plickers shall not collect, store, or use Student Data except as needed for authorized educational purposes.</p> <p><a href="#">Datenschutzerklärung</a> &amp; <a href="#">Student Data Policy</a></p>

## Praxisphase

### Ausprobieren und reflektieren



1. **Probieren** Sie die einzelnen Tools aus.
2. **Reflektieren** Sie in einer kleinen Gruppe, wo und wie sie die gezeigten Tools **in Ihrem Unterricht einsetzen** könnten und wie sie das technisch organisieren würden.
3. **Formulieren** Sie für jedes Tool, das Ihnen realistisch für den Einsatz erscheint, eine **konkrete Unterrichtssituation** und einen **Arbeitsauftrag** für die Nutzung, gehen Sie auch auf **Vorteile** und mögliche **Hindernisse** ein.



## 4. Inhaltliche Besprechung

# Gemeinsame Reflexion



Wir werden Ihre Ideen gemeinsam besprechen und reflektieren.

# Der nächste Schritt

## AUFGABE



1. Formulieren Sie mit einer Kollegin/einem Kollegen eine oder mehrere konkrete Unterrichtssituationen in dieser oder der kommenden Woche, in der Sie eines der neuen Tools einsetzen werden.